

Elternarbeit aber wie?

Es gibt keine rechtliche Mussregelung bezüglich Elternvertretung an Musikschulen. Auch die Form ist frei. Darin liegt für Sie kreative Freiheit. Jede Musikschule hat ihre spezielle Situation vor Ort und muss sich eine Lösung erarbeiten, die für sie passt.

Für die Wahl der Elternvertretung können Sie über die

- Vollversammlung
- Fachbereiche (Streicher, Bläser usw.)
- Klassen (Instrumentalklassen)

entscheiden, wer Vertretung wird. Dies hängt von der Größe Ihrer Schule ab.

Geben Sie sich eine möglichst einfache Geschäftsordnung, mit der Sie flexibel arbeiten können. Legen Sie eine Amtsperiode von zwei oder drei Jahren fest.

Beziehen Sie die Schulleitung und den Träger von Anfang an mit ein.

Laden Sie Ihre Eltern-Regionalvertreter oder die Landesvorsitzende ein. Diese können von ihren Erfahrungen berichten und aus einem anderen Blickwinkel die Arbeit anregen.

Die Aufgabenbandbreite und -verteilung ist an jeder Schule verschieden. Aufgaben können nur sinnvoll geleistet werden im ständigen Dialog mit der Schulleitung und dem Träger.

Ausführliches Infomaterial erhalten Sie jederzeit bei den umseitig stehenden Vertretern. Scheuen Sie sich nicht, Kontakt aufzunehmen.

Die Bedeutung der Eltern für die Musikschule

Die fundierte musikalische Erziehung ist mit eines der wertvollsten Geschenke, die wir unseren Kindern mitgeben können. In einer Zeit, in der das Konsumieren von Vergnügungsangeboten, jegliche Motivation zur eigenen kreativen Tätigkeit nimmt, setzt das Erlernen eines Instrumentes ungeahnte Fähigkeiten frei. Das Üben auf einem Instrument, vor allem das gemeinschaftliche Musizieren, schult gleichzeitig viele Anlagen, wie Konzentrationsfähigkeit, Ausdauer, Gemeinschaftsbewusstsein. Damit stellt das Musizieren gerade in heutiger Zeit eine sozial- und gesellschaftspolitische Säule dar.

Eltern als Kunden der Musikschulen

Sie, die Eltern, als zahlende Kunden sollten beeinflussen, dass die Ausbildung durch pädagogisch befähigte Musiklehrer vermittelt wird. Neben der Instrumentalbildung sollte es ein entsprechendes Angebot an ergänzenden Fächern wie Kammermusik, Chor, Orchester, Ensemblemusizieren geben! Dieses Angebot gehört zu einer soliden Ausbildung.

Eltern als Kritiker der Musikschulen

Die Mitarbeit der Eltern bezieht sich in der Regel auf den direkten Bereich Schüler-Musikschule. Die Mehrheit der Eltern ist stark daran interessiert, Probleme zu erkennen und Missstände zu beseitigen. Eltern sind meistens konstruktive Kritiker. Sie suchen keine Konfrontation, sondern Verbesserung für ihre Kinder und damit auch für die Musikschule.

Eltern als Helfer der Musikschulen

Selbstverständlich sind die Aufgaben im administrativen Bereich von Veranstaltungen, Konzerten etc. auch ein Bereich, in dem die Elternmitarbeit immer notwendiger wird. Viele Musikschulen haben weder die finanziellen Mittel noch das Personal um das zu organisieren. Auch Kaffee- oder Kuchenverkauf tragen nicht unerheblich zur Finanzierung bei. Die Eltern sind schlicht notwendige Helfer/innen.

Eltern als Mitstreiter und Partner der Musikschulen

Ein immer wichtigerer Faktor sind Eltern als Mitstreiter um gemeinsame Ziele in der Politik zu vertreten. Da in immer schwieriger werdender budgetärer Situation Einsparmaßnahmen an der Tagesordnung sind, werden die nächsten Jahre gekennzeichnet sein vom Kampf um die finanziellen Mittel. So muss in Zukunft weit mehr an Bewusstseins- und Überzeugungsarbeit durch engagierte Interessenvertreter geleistet werden. Hier liegt einer der Hauptgründe für Elternvertretungen an den Musikschulen. Musikschulen sind Ausbildungsstätten und Kulturinstitutionen. Viel hängt davon ab, in wie weit es Musikschulen und uns Eltern gelingt, die Bevölkerung und ihre politischen Vertreter davon zu überzeugen.

Ziele der Elternarbeit

Partnerschaft

Ziel ist die gut funktionierende, demokratische Schulpartnerschaft zwischen Schülern, Lehrern, Eltern, Schulleitung und Schulträgern. Damit die Ausbildungsqualität und der Lernerfolg der modernen Musikschulpädagogik entspricht und Spaß macht.

Musikschulen leisten präventive Jugendarbeit

Wirkungsvolle Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit

Eltern tragen maßgeblich dazu bei, dass "Musikschule" als Bildungsinstitution im Bewusstsein der Bevölkerung und der Verantwortlichen verankert wird. Eine überzeugend agierende Elternvertretung - schließlich sind sie Bürger und Wähler, sowie Steuerzahler - ist eine nicht zu vernachlässigende Größe bei politischen Entscheidungen.

Bezahlbar

Die unzureichende öffentliche Finanzierung der Musikschulen ist das Problem für Eltern und Musikschulen. Einsparungsmaßnahmen gehen auf Kosten von Bildung und Kultur. Eltern sind die Lobby der Kinder und müssen für ihre Anliegen Politiker aufmerksam machen und überzeugen.

Die Unterrichtsgebühren dürfen nicht mehr weiter steigen, sondern müssen für alle bezahlbar sein.



Landeselternbeirat
der Musikschulen
im Landesverband
Baden-Württembergs

Der Landeselternbeirat der Musikschulen stellt sich vor

Wir – die Vertreter der Bezirke werden alle zwei Jahre in den Regionalversammlungen gewählt. Genauso wählen wir alle zwei Jahre einen Vorsitzenden und einen Stellvertreter. Die Vorsitzende ist Mitglied in der Bundeselternvertretung. Wir laden die gewählten Elternbeiratsvorsitzenden der Musikschulen und ihre Stellvertreter jährlich zu einer Versammlung im Rahmen der Musikschulleitertagung ein. Uns ist es wichtig, von Ihnen zu hören, um Ihre Anliegen vertreten zu können. Wir - das sind zur Zeit:

Landeselternbeiratsvorsitzende

Doris Ziegler
Poststr. 4
88239 Wangen
Tel.: 07522 / 83 63
FamilieDr.S.Ziegler@t-online.de

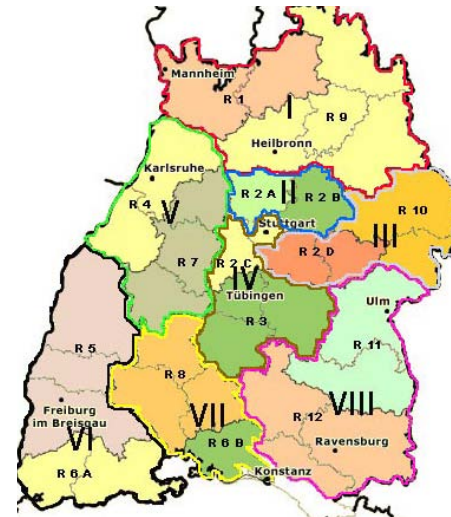
Ansprechpartner in den Bezirken

Bezirk I (Regionen 1, 9)
Dorothea Grebbin
Otoifstr. 8
97980 Bad Mergentheim
Tel.: 07931 / 513 49
e-mail: grebbin@gmx.de

Bezirk IV (Regionen 2 C, 3)
Uta Haffner
Vorstiegstr. 13
70193 Stuttgart
Tel.: 0711 / 636 66 97
uta.haffner@gmx.de

Michael David Fux
Beim Fasanengarten 63
70499 Stuttgart
Tel.: 0711 / 889 49 02
fux.m@web.de

Bezirk V (Regionen 4, 7)
Jutta Palzhoff
Schillerstr. 25
72218 Wildberg
Tel.: 07054 / 87 63
jutta@palzhoff.de



Stand Mai 2010

Bezirk VIII (Regionen 11, 12)
Beate Dold-Müller
Kastanienweg 76
88400 Biberach
Tel.: 07351 / 323 45
b.dold-mueller@gmx.de

Hildegard Löhle
St. Ulrichstr. 8
88662 Überlingen
Tel.: 07551 / 94 51 52
hiloehle@aol.com

Impressum:
Inhalt Landeselternbeirat BW
Layout ImDialog, Tübingen
Druck Campus Druck, Tübingen

*Wir danken dem Landesverband der Musikschulen
für die Druckkostenübernahme.*

Informationen zum Landeselternbeirat unter www.musikschulen-bw.de/landeselternbeirat



Wir begrüßen Sie